

Schulsanitäter im Wettkampf

Lehrter erarbeiten sich ersten Platz

Lehrte. Der Verband Jugendrotkreuz Hannover hat Anfang Juni den Wettbewerb der Schulsanitäter in der neunten Auflage organisiert. 260 Jugendliche aus 23 Schulen aus Hannover Stadt und der Region nahmen teil.

Ziel des Wettbewerbs ist es, innerhalb von nur fünf Minuten pro Station, also unter Zeitdruck, in Übungsszenarien die richtigen Erste-Hilfe-Maßnahmen zu zeigen – in Fällen von Knochenbrüchen, Hitzschlag oder Bewusstlosigkeit.

Dass der Schulsanitätsdienst des Gymnasiums Lehrte hierbei ganz vorne um den Sieg mitspielte, wurde spätestens bei den Rückmeldungen durch die Freiwilligen des Jugendrotkreuz deutlich. Neben der fachlichen Kompetenz wurden auch der Umgang mit den Patienten und das Wissen um die Bestandteile des Erste-Hilfe-Rucksacks geprüft.

Das Gymnasium Lehrte trat mit zwei Mannschaften an, eine davon als ausgewiesene Nachwuchsmannschaft, die einen hervorragenden 16. Platz von 43 Mannschaften errang. Und die andere Mannschaft konnte bereits zum zweiten Mal in Folge den Wettbewerb für sich ent-



Das Siegerteam: Konrad Kosmehl, Julia Craul, Shahnaz Daoud und Niklas Zimmermann. FOTO: GYMNASIUM LEHRTE

scheiden. Eine Titelverteidigung im nächsten Jahr soll folgen.

Teilgenommen haben für das Gymnasium Lehrte: Lea Hörling, Konrad Kosmehl, Shahnaz Daoud, Niklas Zimmermann, Alik Wer-

Lehrte. Die Bezirksliga-Wasserballer des Lehrter SV konnten sich ihren dritten Sieg in Serie sichern: Beim jüngsten Auftritt siegte der Altreis-Vertreter mit 17:8 (6:1, 4:2, 2:3, 5:2) beim SC Hellas-99 Hildesheim III und verbesserte die Saisonbilanz auf 9:5 Punkte.

Nur eine Woche nach dem 12:5-Erfolg gegen Hinrunden-Spitzenreiter SV Langenhagen/Aegir Hannover II war es bereits der zweite Erfolg der LSV-Sieben gegen ein besser platziertes Team. Allerdings hatten die Lehrter bei bestem Wasserballwetter im Freibad Johanniswiese leichtes Spiel: Hildesheim war gegenüber dem eigenen 13:7-Erfolg im Hinkampf mit einer deutlich schwächeren Besetzung aufgelaufen und geriet bereits im ersten Viertel klar mit 0:6 in Rückstand.

„Wir konnten unsere Jugendlischen viel spielen lassen“, freute sich Pressesprecher Wolfgang Philipps.

Die Lehrter Tore teilten sich Sören Giere (7), Vladislav Stengel (6), Ole Roth (2/1), Nils Bier-

Dritter Sieg in Serie

Tabellenstand für LSV-Wasserballer unbekannt



Sören Giere traf in Hildesheim siebenmal für den Lehrter SV. FOTO: ALEXANDER PLACZEK

wolf und Simon Stüwe. Ihren aktuellen Tabellenstand in dem Sechserfeld kennen die Eisenbahnstädter kurioserweise allerdings nicht: „Die Ergebnisse des Bezirks läuft derzeit nicht“, sagt Lehrtes siebenmaliger Torschütze Sören Giere.

Sicher ist allerdings, dass es bereits am Sonntag mit einer schweren Auswärtspartie beim Nienburger SC weitergeht: „Die

drei Spiele gegen Nienburg seit dem Ende der Corona-Pause haben allesamt nur mit ein oder zwei Toren Unterschied geendet“, berichtet Wolfgang Philipps.

Damen in Sehnde zu Gast

Wettkampf des Kreisschützenverbands

Sehnde. Beim diesjährigen Damenfreundschaftsschießen der Schützinnen im Kreisschützenverband (KSV) Burgdorf um die Benefiz-Kette gab es 160 Teilnehmerinnen. Der Wettkampf wurde im Schützenhaus der Schützengesellschaft Sehnde ausgetragen. Den KSV-Vorstand vertraten Werner Bösche (Präsident), Mirco Lorentzen und Wolfgang Elges (Vizepräsidenten), Julia Schnabel (Schatzmeisterin), Inge Wöhler (stellvertretende Damenleiterin) und Ines Blume (Referentin für Öffentlichkeitsarbeit).

Kreisdamenleiterin Birgit Winter bedankte sich bei Julia Schnabel, erste Damenleiterin, und ihrem Team für den reibungslosen Ablauf. Als Vorsitzende der Schützengesellschaft begrüßte Janina Behrens die Teilnehmerinnen und den KSV-Vorstand. Spannend wurde es, als die Siegerin der Benefizkette bekanntgegeben wurde.

Ein 535,3 Teiler war mit dem Luftgewehr zu erreichen. Auf Platz drei kam Fabia Ottermann, Isernhagen, mit einer Abweichung von 1,83. Platz zwei, mit einer Abweichung 1,7, sicherte sich Sonja Pries, Otze. Gewinnerin der Benefizkette wurde Kerstin Schlimme, Schützengesellschaft Sehnde, mit einer Abweichung von nur 1,29.

Lehrgang für die Jugend organisiert

Ju Jutsu beim TVE, Fortbildung für Jugendliche und Trainer gleichermaßen

Sehnde. In der Ju-Jutsu-Abteilung des TVE gab es jetzt den ersten Landesjugendlehrgang zum Thema „Pet Patches“ auf Verbandsebene. Die Pet Patches sind Abzeichen, für die die Sporttreibenden verschiedene Bewegungskompetenzen am Boden beherrschen müssen. 70 Lehrgangsteilnehmer machten sich auf den Weg in die Sporthalle an der Chausseestraße, teilweise mit sehr langer Anreise aus Stade, Cuxhaven und Braunschweig. Nach der Begrüßung von Sven Bullerdiek, Präsidium des Niedersächsischen Ju-Jutsu-Verbands, und Thomas Geske, TVE-Abteilungsleiter



Jugendlehrgang der TVE-Abteilung Ju-Jutsu. FOTO: PRIVAT

Ju-Jutsu, ging es mit einer Aufwärmphase los. Danach wurden die Gruppen aufgeteilt und Referent Felix Schmidt übernahm die

Anleitung. Die Kinder machten sich dran, den ersten sogenannten Patch, einen „Flow Floh“, zu

erarbeiten, darunter Aufgaben der Bewegungslehre am Boden

und Fallschule. Inhaltlich wurden die Stürze, die Rollen, die Brücke, der „Krabben-Bär“ und das Aufstehen unter Berücksichtigung der Eigensicherung abgefragt.

Parallel dazu nahm sich der zweite Referent Martin Fischer die Trainer für die Fortbildung Pet-Patch zur Seite, um diese zu schulen, damit die Trainer in Zukunft auch die Pet-Patch in den Vereinen anleiten können.

Nach drei Stunden im Lehrgang wurde das erste Patch verliehen. Die Trainer erhielten ihre Bescheinigung, um in Zukunft die Patches selbst anzuleiten und auszugeben.

Telefonische Anzeigenannahme
Burgdorf: Burgwedel: Lehrte:
☎ (05136) 899 40



U21 HANDBALL WELTMEISTERSCHAFT

20. JUNI – 29. JUNI 2023

HANNOVER / SWISS LIFE HALL

TICKETS: [PLAYTHEFUTURE23.COM](https://playthefuture23.com)



eventim